



Psychosomatik in der Atemtherapie 80 Stunden

Psychosomatik als Grundlage des Leibverständnisses

Grundlage

Der Gegenstand dieses Fachbereiches ist die Lehre der verkörperlichten Seele, das heisst in diesen Unterrichtslektionen wird ein Verständnis für den Ausdruck seelischer Zustände in und über den Körper vermittelt. Dieses erfahrungswissenschaftliche Erkenntnismodell ermöglicht ein holistisches Verständnis über unbewusste und bewusste Quellen und ihre Manifestation über die Leiblichkeit. Es ist ein pragmatisches Instrument der Diagnostik und trägt wesentlich zu einem verständnisvollen, wertfreien „Begreifen“ des Menschen und seiner angemessenen Behandlung bei.

Die Lehre umfasst sowohl ein theoretisches Konzept als auch eine beschriebene Methodik. Sie basiert auf den Erkenntnissen und der therapeutischen Schule „The healing touch“ von M.u.C. Brown sowie der psychosomatischen Arztpraxis Dr. Edgar Meiers.

Handlungskompetenz

- Kennen und sind geübt in der Methodik der systematisierten Empfindungserfahrung sowie der Analyse der somatischen und psychischen Vorgängen und Muster.
- Umsetzung in die praktische Tätigkeit.

Inhalt

- Grundkenntnisse psychosomatischer Theorien erarbeiten
- Psychosomatik des gesunden und kranken Menschen beschreiben
- Schichttheorie nach David Boadella kennen
- Psychosomatische Veränderungen des Atemrhythmus und Atemgeschehens kennen und erarbeiten
- Kenntnisse über pathologische und psychosomatische Befunde und entsprechendes Handeln erarbeiten
- Atem und Bewegungsübungen zu den jeweiligen Themen erarbeiten und erfahren
- Handlungsgriffe zu den jeweiligen Themen erfahren und anwenden üben

Lernziel

- Kennen die theoretischen Zusammenhänge des psychosomatischen Modells und können diese erklären.
- Erkennen und begreifen wie Bewusstes und Unbewusstes sich in seinen typischen Ausdruckweisen leiblich äussert.
- Transfer des Wissens in die Praxis: Behandlungsabläufe kennen sowie verbale Begleitung nutzen und vernetzen.
- Atem und Bewegungsübungen zu den jeweiligen Themen verstehen und anleiten
- Handlungsgriffe zu den jeweiligen Themen vernetzen und anwenden

Programm 10 Tage à 8 Unterrichtsstunden

Datum	Thema
08.06.2018 14.09.2018 19.10.2018	<ul style="list-style-type: none"> • Psychosomatik des Gesunden: Einführung in die praxisbezogene Psychosomatik / Wortwissen • Psychoanatomie: <ul style="list-style-type: none"> • Die obere und untere Körperhälfte • Das Allgemeine und das persönliche Bewusstsein • Psychoanatomie: <ul style="list-style-type: none"> • Die linke und rechte Körperseite • Die vordere und hintere Körperseite • Der Rumpf und die Beziehung zu Kopf, Händen und Füssen • Transfer zur praktischen Tätigkeit
02.11.2018 30.11.2018 11.01.2019	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lehre der vier Seinszentren / Gefühlszentren • Prioritäten der Gefühlszentren • Transfer zur praktischen Tätigkeit
25.01.2019 08.03.2019 26.04.2019 17.05.2019	<ul style="list-style-type: none"> • Die 4 Grund-Charakter-Phänomene in der Reihenfolge der Prägungsphasen: <ul style="list-style-type: none"> • Die Schizoide Struktur • Die Masochistische Struktur • Die Depressive Struktur • Die Hysterische Struktur • Transfer zur praktischen Tätigkeit mit Fallbeispielen • Abschlussarbeit: Vortrag zu vorgegebenem Thema und Fachgespräch

Änderungen vorbehalten

Dozentin	Ursula Schwendimann Sprecher <ul style="list-style-type: none"> • Atemtherapeutin/-pädagogin Middendorf sbam • Gründung und Leiterin der Berufsschule für den Erfahrbaren Atem, Männedorf • Dipl. Pflegefachfrau AKP
Zeit	09.15 – 17.00 Uhr
Kosten	Fr. 2'000.00
Bestätigung	Es werden 80 Fort- oder Weiterbildungsstunden bestätigt
Veranstalter	Ateminstitut Schweiz – agathe lölliger gmbh
Anmeldung	www.ateminstitut-schweiz.ch / Anmeldeformular

Telefon: +41(0)31 819 97 39
Mobile: +41(0)79 469 74 03

2
info@ateminstitut-schweiz.ch
www.ateminstitut-schweiz.ch

Spitalackerstrasse 67
CH – 3013 Bern

EDUQUA

sbam Schweizer Berufsverband für Atemtherapie
und Atempädagogik Middendorf

EMR  RME

asca Schweizerische
Stiftung für
Komplementärmedizin

OdA KT